

BeSt-Menü-Dennheritz

Inh. Steffen Berthold

Glauchauer Str. 21a

08393 Dennheritz

Tel. 03764 779050 Fax 779052

info@best-menue-dennheritz.de

Dennheritz im Dezember 2022

Mittagessenbelieferung

Sehr geehrte Kundschaft,
Sehr geehrte Damen und Herren,

Ein turbulentes 2022 neigt sich dem Ende und die Anzeichen für 2023 zeigen leider in die gleiche Richtung. Derzeit ist unsere primäre Tätigkeit und herausfordernde Anstrengung Lebensmittel, Verpackung und Chemie in guter Qualität und ausreichenden Mengen zu beschaffen. Leider machen auch die vielen Preiserhöhungen um uns keinen Bogen.

Die Explosion der Energiepreise ist mehr als deutlich bei uns eingeschlagen. Zum 31.12.2022 wurde durch unseren Gasversorger der langjährige Gaslieferungsvertrag gekündigt. Ein Neuabschluss zu annehmbaren Konditionen ist bis zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich, Vattenfall, EON oder Stadtwerke es gibt keine Kapazitäten. Damit bleibt nur die Ersatz- bzw. Grundversorgung.

Im Bereich der Lebensmittelbeschaffung hat Jeder der zum Einkaufen muss, auch täglich mit drastisch steigenden Kosten zu tun. Ich glaube ich muss hier nicht großartig argumentieren, dass die Zeiten preiswerter Lebensmittel vorbei sind.

Das A und O ist überhaupt das Beschaffen der Lebensmittel. Der Lieferant sagt du musst nicht bei mir kaufen, wenn Dir der Preis nicht gefällt.

Es ist wieder Mangelwirtschaft wie es schon mal war.

Nur einige Beispiele: Rapsöl 10,0l/11,00€ auf knapp 30,00€, 1 Dose Tomatenmark von 4,95€ auf bis zu 14,95€, Nudeln von 1,25€ das kg auf 1,95€ je kg.

Der durchschnittliche Schweinefleischpreis ist von 4,35€ je kg auf knapp 6,50€ je kg gestiegen. Für eine vernünftige Fleischqualität beim Rindfleisch stieg der Preis von 5,30€ auf derzeit 8,85€ und höher, kein Ende in Sicht.

Ab dem 01.01.2023 werden wir daher eine zusätzliche Energiepreispauschale in Höhe von brutto 0,20€ je Portion ausgeliefertes Mittagessen, Zwischengericht etc. bis eine Entspannung abzusehen ist, berechnen müssen.

Diese Position wird auf der Rechnung separat ausgewiesen.

Seien Sie versichert wir geben nur das an Sie weiter was uns die armen Energiekonzerne für Gas und Strom zusätzlich ab 2023 berechnen.

Wir hoffen auf Ihr sehr geschätztes Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Steffen Berthold